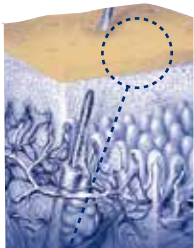


Haut

Eines vorweg:
Ausgehärteter Beton ist ungefährlich.

Nicht nur Profis, sondern auch „Häuselbauer“ verarbeiten Estrich, Kleber, Mörtel und Beton. Viele bedenken dabei nicht, dass diese Stoffe Vorsichtsmaßnahmen erfordern, so lange sie nicht ausgehärtet sind.

Besonders gefährdet ist die Haut. Damit sie gesund bleibt, raten wir Profis wie Heimwerkern, sich fachgerecht zu schützen. **Mit geeigneter Schutzausrüstung, sorgfältiger Reinigung und konsequenter Pflege.**



Hornschicht

Der Hornschicht unserer Haut kommt als äußerster „Hülle“ eine wesentliche Schutzfunktion zu. Regelmäßige Hautpflege unterstützt die Neubildung der Hornschicht und erhält damit die wichtige Barrierefunktion.

Worin besteht die Gefahr von Zement und Beton für die Haut?

Zum einen ist die ätzende Wirkung eines länger dauernden oder häufigen direkten Kontaktes mit frisch zubereitetem Zement und Beton zu wenig bekannt. Weitaus problematischer ist die Tatsache, dass die Wirkung lange Zeit unbemerkt bleibt. **Ist aber der Schaden einmal eingetreten, ist er kaum noch reparabel.**

Weitere Informationen bieten Ihnen die **VEREINIGUNG DER ÖSTERREICHISCHEN ZEMENTINDUSTRIE** und Ihre **Projektpartner** sowie Ihr **Fachhändler**.

Kontaktadresse

VEREINIGUNG DER ÖSTERREICHISCHEN ZEMENTINDUSTRIE
TU Wien Science Center, Franz-Grill-Straße 9, 1030 Wien
E-Mail: hautschutz@zement-beton.co.at

oder im Internet unter: www.hautschutz-info.at

Eine Information der Österreichischen Zementindustrie.

SCHAUPLATZ BAUPLATZ



SCHAUPLATZ BAUPLATZ



Wie Sie **Ihre Haut**
bei der Arbeit
mit Zement und Beton
richtig schützen!



Eine Information
der Österreichischen Zementindustrie

Schützen ...

Unter Hautschutz versteht man das

Vermeiden von direktem Kontakt ungeschützter Haut mit Zement und Beton, vor allem durch Handschuhe, Schutzbrille und Sicherheitsschuhe.



Schutzhandschuhe

Gerade die Hände sind oft großen Strapazen ausgesetzt. Wählen Sie für jede Arbeit die richtigen Schutzhandschuhe. **Tragen Sie beim Arbeiten mit Mörtel und Frischbeton immer nitrilbeschichtete Schutzhandschuhe**, die außen schadstoffundurchlässig beschichtet sind und innen aus hautfreundlichem Baumwollgewebe bestehen. Schutzhandschuhe schützen die Haut vor Kontakt mit gefährlichen Stoffen und vor hohen mechanischen Beanspruchungen. Verletzungen, Allergien und sonstige Erkrankungen der Haut lassen sich durch konsequente Verwendung von Schutzhandschuhen verhindern.



Schutzstiefel

Sicherheitsschuhe oder Sicherheitstiefel verhindern nicht nur Hautschäden durch chemische und thermische Einwirkungen, sondern auch Unfälle durch Ausrutschen, hervorstehende Nägel oder elektrischen Strom.



Schutzbrille

Das Tragen einer **Schutzbrille** schützt vor Augenverletzungen aller Art. Also auch beim Verarbeiten von Zement und beim Betonieren. Sollten trotzdem Spritzer oder Fremdkörper ins Auge gelangen, spülen Sie das Auge mehrere Minuten mit sauberem Wasser aus und suchen Sie umgehend einen Arzt auf!



Reinigen ...

Vor der Arbeit müssen die Hände **sorgfältig eingecremt** werden. Nach der Arbeit sollen sie **gründlich und trotzdem schonend gereinigt** werden. Denn auch zu kräftiges Bürsten und oftmaliges Reinigen belastet die Haut.

Schonende Hautreinigung wird erreicht durch:

- den minimalen Einsatz von löse- und reibemittelhaltigen Produkten,
- das Vermeiden von mechanischen Belastungen durch zu kräftiges Bürsten und
- die Verwendung von handwarmem Wasser.



1 Reinigungsmittel sparsam dosieren



2 Reinigungsmittel verteilen



3 Schmutz abwaschen



4 Mit reichlich Wasser abspülen



5 Hände gründlich abtrocknen

Pflegen!

Zu ihrem Schutz wird die Haut durch eine Hornschicht abgeschlossen. Diese besteht aus zum Teil bereits abgestorbenen Hautzellen (Hornzellen), deren Zwischenräume mit fettreichen Substanzen gefüllt sind. Das Nachwachsen der Zellen aus den unteren Bereichen der Haut ermöglicht eine laufende Reparatur dieser Hornschicht. Sie wirkt wie ein Schutzschild.

Richtige Hautpflege unterstützt die Erhaltung unserer Hornschicht. Sie vermeidet den Verlust von Wasser und Feststoffen, die die Haut geschmeidig erhalten, und verhindert das Eindringen von Fremdstoffen.

Da der Haut bei der Arbeit und **bei jedem Händewaschen sowohl Fett als auch Wasser entzogen werden, sollte danach immer eine Pflegecreme aufgetragen** werden.

Die sorgfältige Hautpflege gehört zur wirksamen Vorbeugung von Hautkrankheiten ebenso wie die konsequente Verwendung von Schutzhandschuhen, Schutzstiefeln und Schutzbrillen und die schonende Hautreinigung.

Bei der Hautpflege sind gefährdete Stellen wie **Nagelfalz, Fingerzwischenräume, Handrücken und Handgelenke** besonders zu berücksichtigen.

